



BEDIENUNG FUSSBODENHEIZUNG

Bei Fußbodenheizungen treten oft "Probleme" auf, welche jedoch bei bewusster Regelung vermeidbar sind.

Raumtemperaturregler

Stellen Sie die Raumtemperaturregler so ein, dass der jeweilige Raum die für Sie als angenehm empfundene **Tagestemperatur** erreicht. Durch die bauartbedingte Trägheit der Fußbodenheizung sind kurzfristige oder schnelle Temperaturänderungen nicht möglich. Vermeiden Sie ständiges Nachregeln der Thermostate. Besser Sie ermitteln einmal die Einstellung, bei der die gewünschte Raumtemperatur erzielt wird. Der Thermostat reguliert dann automatisch die Wärmezufuhr. Für den **Nachtbetrieb** ist ein Verändern der Einstellung am Raumregler **nicht erforderlich**, bzw. aus energetischen Gründen nicht sinnvoll. Bei einem zu starken Absenken der Raumtemperatur ist die eingesparte Energie geringer, als die benötigte Energie zum Wiederaufheizen des Raumes. Des Weiteren wird durch die Trägheit der Fußbodenheizung die Wiederaufheizung entsprechend lange dauern. Eine **energiesparende Nachtabsenkung** erfolgt durch die zentrale Regelung der Heizungsanlage über die Vorlauftemperatur (in der Heizzentrale). Durch die geregelten Zeitprogramme der Heizungsanlage in Kombination mit einem Außenfühler sowie Winter- und Sommerbetrieb wird Ihre Heizungsanlage witterungsabhängig geregelt.

Badheizkörper

Der Badheizkörper wird mit den gleichen Temperaturen wie die Fußbodenheizung betrieben. Deshalb fühlt sich trotz einwandfreien Betriebes der Badheizkörper oft kalt an, da auch dieser nur mit einer Vorlauftemperatur von ungefähr 30° betrieben wird. Die zusätzliche Elektro-Heizpatrone ermöglicht Ihnen den Betrieb im Sommer bzw. mit höherer Temperatur, wobei diese Zusatzoption zusätzliche Stromkosten zur Folge hat und daher nur bei Bedarf eingesetzt werden sollte.

Verteilerschrank

Am Verteilerschrank dürfen vom Nutzer keine Einstellungen oder Veränderungen vorgenommen werden. Dieses hat Auswirkungen auf die gesamte Fußbodenheizungsanlage. Notwendige Veränderungen dürfen nur vom Fachhandwerker durchgeführt werden.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Ihren Hauswart.